Interessengemeinschaft Heutingsheim Süd Freiberg/N.

Ansprechpartner Wolfgang Greb

Freiberg/N., den 17.Juli 2026

An die

Gemeinderatsfraktion Freie Wähler Freiberg/N.

Gemeinderatsfraktion CDU Freiberg/N.

Gemeinderatsfraktion Offene Grüne Liste Freiberg/N.

Gemeinderatsfraktion SPD Freiberg/N.

Gemeinderatsfraktion FDP Freiberg/N.

zur Kenntnis:

Ludwigsburger Kreiszeitung

Stuttgarter Zeitung

Stuttgarter Nachrichten

Bietigheimer Zeitung

Offener Brief an den Gemeinderat der Stadt Freiberg/N.

Sehr geehrte Gemeinderätinnen, sehr geehrte Gemeinderäte,

die Stadtverwaltung Freiberg/N. hat beschlossen, den Bebauungsplan „Heutingsheim Süd“ aufzustellen. Derzeit läuft die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, danach entscheidet der Gemeinderat, welche Äußerungen im Plankonzept berücksichtigt werden.

Sie, die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, sind verantwortlich für die Zukunft Freibergs.

Wollen Sie tatsächlich zehn 5-stöckige Mehrfamilienhäuser am Höhenweg bauen? Wollten Sie in unmittelbarer Nähe der Höchstspannungsleitungen leben? Wollen Sie, dass es in Freiberg immer heißer wird, weil ein weiterer Kaltluftbereich und eine weitere Frischluftschneise zugebaut werden? Wollen Sie, dass täglich zusätzlich 1400 PKWs und 10 LKWs durch Freiberg fahren? Sind Sie sicher, dass es in diesen wirtschaftlich unsicheren Zeiten eine Nachfrage nach 345 zusätzlichen teuren Wohnungen in Freiberg gibt? Sie haben selbst erlebt, wie schwierig es war, einen Bauträger für das Grundstück des Afrikahauses zu finden. Andere Gemeinden haben auch schon viel Geld in die Erschließung von Neubaugebieten investiert und können die Grundstücke nicht vermarkten.

Zweifellos gibt es Wohnraumnotstand, aber dieser bezieht sich eher auf den Mangel an günstigen Mietwohnungen und Seniorenwohnungen. Freiberg ist da schon auf einem guten Weg und hat zugestimmt, dass weitere Seniorenwohnungen gebaut werden. Durch das Sanierungsgebiet Heutingsheim Nord soll attraktiver Wohnraum geschaffen werden.
Aber durch das Neubaugebiet entstehen keine preiswerten Wohnungen.
Laut Zensus 2022 für Freiberg stehen 344 WE (4,3%) leer, davon 183 zwölf Monate und länger. Bei 2 Personen pro Haushalt ergäbe dies Wohnraum für fast 700 Menschen.

Im aktuellen Flächennutzungsplan werden bisher schon Baugebiete ausgewiesen. Bevor der Flächennutzungsplan um ein weiteres Baugebiet Heutingsheim-Süd erweitert wird, sollten die vorhandenen kleineren Areale genutzt werden. Dann wäre eher absehbar, ob die Grundstücke wirklich vermarktet werden können.

Im beigefügten Schreiben haben wir die wichtigsten Anregungen der Interessen-gemeinschaft zusammengefasst. Wir hoffen, dass die Informationen Ihnen bei Ihrer Meinungsbildung weiterhelfen.

Bitte sorgen Sie dafür, dass Freiberg weiterhin eine lebenswerte Stadt bleibt.

Mit freundlichem Gruß

i.A. Wolfgang Greb

Interessengemeinschaft Wagnerstraße Freiberg/N.

Wolfgang Greb Günther Hinss Wolfgang Killinger Werner Lackinger

…..

V. i. S. d. P.: Wolfgang Greb, Brucknerstraße 46, 71691 Freiberg/N., Mail:w.greb@gmx.de